Buchbesprechungen

Objekttyp: BookReview

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Band (Jahr): 116 (1974)

Heft 5

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

BUCHBESPRECHUNGEN

Equine Infectious Diseases III. Procedings of the 3rd International Conference on Equine Infectious Diseases, Paris, Juli 1972. Herausgegeben von J. T. Bryans, Lexington Ky, und H. Gerber, Bern. 558 Seiten, 128 Abbildungen, 96 Tabellen, 1973. sFr.124.-/US\$ 38.45/DM 118,-/L 18.00. ISBN 3-8055-1392-5. S. Karger, Basel.

Achtzehn Monate nachdem der Kongress in Paris stattfand kam ein weiterer Band (III) der Serie über infektiöse Erkrankungen beim Pferd auf den Markt. Das Buch beinhaltet die neuesten Forschungsergebnisse führender Wissenschafter auf dem Gebiet der infektiösen Erkrankungen und Immunologie beim Pferd. Ein Kapitel ist der Arbovirus-Encephalomyelitis bei Pferd und Mensch gewidmet. Der Band ist gut präsentiert. Er ist nicht nur eine wertvolle Ergänzung für Forscher, sondern auch für Kliniker und Studenten und alle, die speziell an Immunologie und vergleichenden Aspekten der Infektionskrankheiten interessiert sind.

Folgende Kapitel sind in Band III enthalten:

- I. African Horse Sickness
- II. Amerikanische Arbovirus-Encephalomyelitiden der Equiden
- III. Infektiöse Anaemie der Pferde
- IV. Equine Virus-Arteritis und equine Herpesvirus-Infektionen
- V. Allgemeine Immunologie des Pferdes
- VI. Pferde-Piroplasmose
- VII. Equine Influenza

R. Straub, Bern

Stallfussböden für Rinder- und Schweineställe. Von H. Wandel. Arten und Eignung bei verschiedenen Haltungsformen. Schriftenreihe «Der praktische Tierarzt». Schlütersche Verlagsanstalt und Druckerei, Hannover 1972.

Der zunehmenden Verbreitung arbeitssparender Haltungsformen in der Tierhaltung stehen die gleichzeitig steigenden Forderungen an die Leistungen und die Gesundheit der Nutztiere gegenüber. Der Tierhalter muss bei arbeitsextensiver Haltungsform dem Nutztier eine Umwelt bieten, die Leistung und Gesundheit nicht nachteilig beeinträchtigt. Dabei kommt dem Stallfussboden eine immer grössere Bedeutung zu.

In der Rinder- und Schweinehaltung hat der Stallfussboden die Aufgabe, dem Nutztier beim Gehen, Aufstehen und Niederlegen Halt zu bieten sowie den Behaglichkeitsansprüchen der Tiere Rechnung zu tragen.

Die zunehmende Verbreitung der Haltung ohne Einstreue verlangt, dass an den Stallboden Anforderungen gestellt werden, die abhängig von der Haltungsform und den artspezifischen Lebensbedürfnissen der Tiere erfüllt werden sollten. Das Fehlen eines Universal-Stallfussbodenbelages für beide Tierarten und deren Haltungsformen macht eine Auswahl des Belages für die entsprechende Tierart und deren Haltungsform notwendig.

Die Schrift von H. Wandel gibt wertvolle Hinweise sowohl bei Stallneubauten als bei Stallumbauten für die Wahl des richtigen Stallbodenbelages.

H. U. Winzenried, Zürich